

Wiesbadener Tagblatt.

No. 292. Samstag den 12. December 1857.

Bekanntmachung.
Für die Fabrik des Correctionshauses sind im Jahre 1858 erforderlich:

A. Zur Schneiderwerkstätte:
25 Ellen dunkelblaues Tuch, $\frac{3}{4}$ breit, zu 2 fl. 24 fr. bis 2 fl. 48 fr.;
42 " dunkelgraues Tuch, $\frac{3}{4}$ breit, zu 2 fl. 12 fr. bis 2 fl. 24 fr.;
45 " dunkelgrünes Uniformtuch, $\frac{3}{4}$ breit, zu 2 fl. 10 fr. bis 2 fl. 20 fr.;
700 " dunkelgraues Manteltuch, $\frac{3}{4}$ breit, zu 1 fl. 30 fr. bis 1 fl. 42 fr.;
50 " schwarzer Orleans, $\frac{3}{4}$ breit, zu 30 fr. bis 36 fr.;
500 " ungebleichter Canvas, $\frac{3}{4}$ breit, zu 10 fr. bis 12 fr.;
800 " dunkelgrauer Sarsenet, $\frac{3}{4}$ breit, zu 10 fr. bis 12 fr.;
50 " schwarzer Doppelsarsenet, $\frac{3}{4}$ breit, zu 10 fr. bis 12 fr.;
150 " weißer Shirting, $\frac{3}{4}$ breit, zu 10 fr. bis 12 fr.;
50 " gepreßter rother Shirting, $\frac{3}{4}$ breit, zu 10 fr. bis 12 fr.

B. Zur Schuhmacherwerkstätte:
4000 Pfund Wildsohlleder, im Gewicht von 22 bis 30 Pfund per Haut, zu 1 fl. bis 1 fl. 3 fr.;
200 " deutsches Bachelleder, im Gewicht von 20 bis 26 Pfund per Haut, zu 1 fl. 6 fr.;
1100 " Rindleder, im Gewicht von 10 bis 14 Pfund per Haut, zu 1 fl. 7 fr.;
500 " braunes Kalbleder, im Gewicht von 2 $\frac{1}{2}$ bis 4 Pfund per Stück, zu 1 fl. 40 fr.;
400 " schwarzes Kalbleder, im Gewicht von 2 $\frac{1}{2}$ bis 4 Pfund per Stück, zu 1 fl. 30 fr. das Pfund;
100 Stück braune Schaffelle, zu 55 fr.;
50 " weiße Schaffelle, zu 55 fr.;
16 " farbige Schaffelle, zu 1 fl. 36 fr. das Stück.

C. Zur Schmiede:
2000 Pfund grobes Hammer Eisen, zu 6 $\frac{1}{2}$ fr. das Pfund;
2000 " kleines Hammer Eisen zu 7 $\frac{1}{4}$ fr. das Pfund;
400 " Eisenblech zu 8 $\frac{1}{2}$ fr.;
200 " Inneberger Stahl zu 18 fr.;
200 " Mühlstahl zu 18 fr. das Pfund.

D. Zur Leinenmanufactur.
200 Pfund Flachse zu 36 fr.;
8000 " Hanf zu 26 fr. bis 28 fr.;
1000 " Hanf zu 24 fr. bis 25 fr.;
2000 " Flachswerg zu 12 fr. bis 14 fr.;

- 1000 Pfund Hanfzwerg zu 10 fr. bis 11 fr.;
 200 " flächsen Maschinengarn, No. 30, zu 39 fr.;
 700 " hansen Maschinengarn, No. 20, zu 33 fr.;
 500 " hansen Maschinengarn, No. 18, zu 32 fr.;
 250 " hansen Maschinengarn, No. 16, zu 28 fr. das Pfund.

Die Lieferung dieser Materialien wird im Weg der Submission vergeben. Sie hat nach Nassauischem Maas, beziehungsweise Gewicht zu geschehen. In den Offerten für die Ellenwaaren muß die Breite nach der Nassauischen Elle angegeben sein. Die Nassauische Elle hält 2 Werkfuß, der Werkfuß 3 Decimeter.

Die angegebenen Preise sind die Preise, welche für die Lieferung im Jahr 1857 bezahlt worden sind.

Die Entscheidung über die Annahme der Anerbietungen erfolgt durch eine Commission Sachverständiger, welche von den Namen der Submittenten erst Kenntniß erhält, wenn sie ihren Beschluß gefaßt hat.

Lieferungsbüchtige wollen bezüglich der Materialien unter A. und D. Muster und Preise, hinsichtlich derjenigen unter B. und C. aber nur die Preise schriftlich und verschlossen unter der Adresse der Herzogl. Correctionshaus-Direction und mit der betreffenden Bezeichnung:

- " Submission auf die Tuchlieferung "
- " Submission auf die Lederlieferung "
- " Submission auf die Eisenlieferung "
- " Submission auf Spinnmaterial "

längstens bis Montag den 21. December l. J. Morgens 8 Uhr franco hierher einsenden.

Die wesentlichen Bedingungen der Lieferung sind:

Lieferung tabelfreier Waare 14 Tage nach erfolgter Bestellung franco Eberbach;

Anschaffung in beliebiger Weise auf Kosten des Lieferungsunternehmers, wenn dieser schlechte oder nicht mustermäßige Waare oder nicht zur rechten Zeit liefert;

Verbindlichkeit des Lieferanten, auch für Nachbestellungen während des ganzen Jahres 1858 die Submissionpreise zu halten;

Zahlung 3 Monate nach der Lieferung entweder in Eberbach oder auf einer Herzoglichen Receptur.

Eberbach, den 7. December 1857.
 95 Herzogl. Nass. Correctionshaus-Direction.

Bekanntmachung.

Da am nächsten Montag, den 14. l. M. mit dem Sticken des Mühlwegs von der Kupfermühle bis zur Spelmühle der Anfang gemacht wird, so wird hiermit zur öffentlichen Kenntniß gebracht, daß während dieser Arbeit, etwa 4 Wochen lang, diese Wegrechte für alles Fuhrwerk gesperrt wird.

Wiesbaden, den 11. December 1857. Der Bürgermeister
 Fischer.

Bekanntmachung.

Donnerstag den 17. d. M. Morgens 9 Uhr anfangend sollen aus dem Nachlasse des dahier verstorbenen Posamentirers Heinrich Rosberg aus Annaberg allerlei Mobilien, besonders zwei Posamentirer-Webstühle und verschiedenes Posamentirer-Werkzeug, dann noch 1 Sessel, 1 Aufbaumöbel

Tisch, 1 Bettstelle, 1 Lampe und einige Bücher und Bilder in dem Bayerischen Hofe, Kirchgasse No. 30 dahier zur Versteigerung kommen.

Wiesbaden, den 8. December 1857. Der Bürgermeister-Adjunkt.
7772 Coulin.

Bekanntmachung.

Donnerstag den 17. d. M. unmittelbar nach der alsdann im Bayerischen Hofe, Kirchgasse No. 30, dahier stattfindenden Mobilien-Versteigerung aus dem Nachlasse des Heinrich Rosberg, läßt Herr Heinrich Barth dahier in demselben Locale ein Kanape, 2 Glasschränke, mehrere Glackasten, zwei Stockgestelle, eine Quantität altes Eisen, eine Partie Windlampen, mehrere alte Fenster, einen säulenförmigen Steinkohlenofen, einen Schleiffstein mit Gestell und wasserdichtem Kasten von Zink, eine fast noch neue Treppenleiter und noch sonstige Gegenstände mancherlei Art wegen Wohnungs-Veränderung versteigern.

Wiesbaden, den 8. December 1857. Der Bürgermeister-Adjunkt.
7719 Coulin.

Bekanntmachung.

Freitag den 18. December Nachmittags, bei Gelegenheit der ac. Seilberger'schen Güterverpachtung, läßt Herr Schreinermeister Karl Wilhelm Löw dahier, als Bevollmächtigter der Eleonore Rousse Margarethe Thon hierselbst, Stad.-No. Rth. Sch.

8542 34 34 Acker vor den 2 Börn zw. Herzogl. Domäne und Philipp Jacob Hahn, gestürzt, und

8543 21 84 Acker auf dem Leberberg zw. Karl Beckel und Heinrich Pflug, mit Burjernee-Klee bestellt,

in dem Rathhause dahier versteigern.

Wiesbaden, den 11. December 1857. Der Bürgermeister-Adjunkt.
7810 Coulin.

Bekanntmachung.

Freitag den 18. December Nachmittags, bei Gelegenheit der ac. Seilberger'schen Güterverpachtung, läßt Herr Schreinermeister Karl Wilhelm Löw dahier Stad.-No. Rth. Sch.

5391 46 4 Acker am alten Wallufer Weg zw. Karl Güttler und Jonas Schmidt, gibt 25 1/4 fr. Zehnt-Annuität und ist mit Balzen bestellt, und

5395 59 73 Acker am alten Bleidenstadter Weg zw. Heinrich Bär und Louis Brenner, gibt 25 1/4 fr. Zehnt-Annuität und ist gestürzt,

im Rathhause dahier versteigern.

Wiesbaden, den 11. December 1857. Der Bürgermeister-Adjunkt.
7811 Coulin.

Notizen.

Heute Samstag den 12. December.

Vormittags 10 Uhr:

Bergebung der zur Unterhaltung des Hospital-Gebäudes pro 1858 vor-
kommenden Arbeiten, bei Herzogl. Verwaltungs-Amte. (S. Tagblatt
No. 289.)

Vormittags 11 Uhr:

Bergebung des Sortirens und Aufruthens von Pflastersteinen, in dem Rath-
hause. (S. Tagblatt No. 291.)

Für das **Versorgungshaus** für alte Leute ferner erhalten: von Herrn
 Kasa... Obst und Gemüse, von Fr. W. R. Apfel und Gemüse, von
 Herrn Heinrich Schir... 14 Pfund feine Gerste, welches dankend bescheinigt
 7812 **Der Hausvater.**

Mittwoch den 16. December 1857

CONCERT

im **Réunionssaale** des **Kurhauses.**

Der Unterzeichnete beehrt sich hiermit ergebenst anzuzeigen, daß er an
 obigem Tage unter freundlicher Mitwirkung der Damen Fräul. **Uhrlaub**
 und Fräul. **Hartmann**, der Herren **Schmidt** und **Sona**, sowie des
 Herrn Concertmeisters **Baldenecker** und des Orchesters der Herzoglich
 Nassauischen **Militärmusik** unter Direction des Herrn Capellmeisters
Stadtfeld ein **CONCERT** geben wird.

Das binnen Kurzem erscheinende Programm enthält das Nähere.

Die Subscriptionsliste wird sogleich in Umlauf gesetzt werden.

Entrée à Person 1 fl.

Um recht zahlreiche Betheiligung bittet

Dell'Oro,

Professeur de Chant.

7812
 während der Zubereitung wird man zur Befugigung der verehrlichen
 Gäste, die dann nöthige **Petersilie** vor deren Augen binnen 10 Minuten
 auszubringen lassen.
weiteren Kartoffeln fürs Trägeln.
 mit vorzuziehen

ausgezeichnete frische Schellische

Königs-Wein

Morgen Sonntag

gutbesetzte Harmonie-Musik

7815

bei **Heinrich Engel.**

Pâte Pectoral (Brustteig)

nach George in Paris, Paul Gage in Paris, Joseph Estibal in Paris,
 Franz Stollwerk in Köln, sowie achte Adernmann'sche Caramellen, Rettig,
 Malz-, Eibisch- und Isländisch-Ros- Bonbons, Pâte Ju-Jube, Pâte de
 Reglisse, Gummifugeln und Pastilles empfiehlt

H. Wenz, Conditior,

Sonnenbergertthor No. 5.

7816

Morgen Sonntag
vorzügliches Aschaffenburgers Doppel-Bier
 per Glas 5 fr. bei **H. Engel.** 7817

Soeben ist in 352
der Hof-Kunst- und Buchhandlung von
Wilhelm Roth

eingetroffen:

Alexander von Humboldt

Kosmos.

Entwurf einer physischen Weltbeschreibung.

Vierter Band.

Preis 5 fl. 24 fr.

Morgen Sonntag den 13. December

frische Fastenbretzeln

7818

bei **Wb. Kimmel**, Neugasse No. 4.

Meine

Weihnachts-Ausstellung

ist von heute an eröffnet, und lade ein hochverehrtes Publikum er-
 gehenst ein, und empfehle alle Sorten **Weihnachts-Confect**,
 sehr schöne **Liqueure** und **Tragantstücke**, **Blumensachen**,
Christbäumchen, **Marzipan** und **Tragant-Figuren**,
Baseler und **Nürnberger-Lebkuchen**, sowie gewöhnliche **Leb-**
kuchen per Pfund 18, 20 u. 24 fr.

Jacob Ott, Conditior,

7819

in Viebrich.

Reinen Bienenhonig, süßes **Traubengelée** und **Schweizer-**
Falglichter empfiehlt billigst

7820

E. Hahn, Kirchgasse 26.

Angekleidete Puppen

7821

bei **C. Sulzer** am Uhrthurm.

Doppel-Copir-Tinte,

ganz schwarz aus der Feder fließend, und die, nachdem das damit Geschriebene länger als 8 Tage gelegen, noch die schönste und vollkommenste Copie liefert, empfiehlt in $\frac{1}{4}$ und $\frac{1}{2}$ Flaschen à 42 fr. und 28 fr.

99

A. Flocker.

Zu passenden Weihnachtsgeschenken empfehle ich eine schöne Auswahl **Damen-Muffs, Pelztragen und Pulswärmer**, auch eben solche für Kinder, sowie **Pelzhandschuhe** in verschiedenen Größen und möglichst billiggestellten Preisen.

H. Profillich,

8722

Metzgergasse No. 26.

Eine größere Partie **faconirter Bänder** von verstrichener Saison, passend zu Schleifen etc., empfehle ich um gänzlich zu räumen unterm Einkaufspreis.

7823

Ph. Pet. Schupp, Langgasse.

Amaryllis, Formosissima und **Tuberosen**, gefüllte schöne starke, empfiehlt zur gefälligen Abnahme

7824

Conrad Mollath Wittwe unter'm Uhrthurm.

Schildkrot- und Büffelhorn-Waaren aller Art

empfehlen **Heinrich Klett**, Kammmacher, neue Colonnade 27—28.

7825

Soeben angekommen

eine große Sendung ächte **Amerikanische Gummischuhe** in allen Größen. Sodann mehrere Sorten **Plüschschuhblätter**, neueste Muster, welche sich sehr gut zu Weihnachtsgeschenken eignen, empfiehlt billigt

7826

J. Fischer, Metzgergasse 23.

Rahm- und Schweizerkäse, schöne **Säringe** per Stück 4 u. 6 fr. und frische **Sardellen** per Pfund 24 fr. empfiehlt

7827

E. Hahn, Kirchgasse 26.

Meinen verehrten Kunden und Bekannten die ergebene Anzeige, daß ich auf bevorstehende Weihnachten eine Ausstellung von

Kinderspielwaaren,

angekleidete **Puppen** und **Puppengestelle**, **Necessaires** und sonstige in dieses Fach einschlagende Artikel errichtet haben

7828

A. Harzheim, neben der Post in Viebrich.

Filzschuhe und Filzsohlen, **Bändelschuhe**, sowie **Plüschtaschen** in schönster Auswahl und billigsten Preisen empfiehlt

7829

C. Sulzer am Uhrthurm.

Filzschuhe

von den kleinsten bis zu den größten Sorten, sowie auch Filzstiefeln mit Filz- und Ledersohlen empfehle ich in frischer Auswahl zu äußerst billigen Preisen.

7830

S. Proßlich, Metzgergasse No. 26.

Lizenschuhe und Stiefeln

in allen Farben und Größen empfiehlt zu billigen Preisen

7831

J. Fischer, Metzgergasse 23.

Neue Erbsen, Bohnen und Linsen bei

7832

Conr. Mollath Wittwe, unterm Uhrthurm.

Unterzeichneter kauft in und außer seiner Wohnung Glas, Knochen und Lumpen und zahlt dafür die höchsten Preise.

7833

Thomas Walter,

Hochstätte No. 16.

Ein Schaukelpferd ist zu verkaufen. Wo, sagt die Exped.

7834

Todes-Anzeige.

Unsere Verwandten und Freunde zeigen wir statt besonderer Benachrichtigung hiermit an, daß es dem Allmächtigen gefallen hat, unsern Vatten, Vater und Großvater, **Georg Christian Brenner**, nach langen schmerzlichen Leiden gestern Morgen nach 6 Uhr in ein besseres Jenseits abzurufen.

Die Beerdigung findet Sonntag Morgen um 8 Uhr von dem Sterbehause aus statt.

Wiesbaden, den 11. December 1857.

7835

Die trauernden Hinterbliebenen.

Danksagung.

Allen denen, welche unsere gute Mutter zu ihrer letzten Ruhestätte begleiteten, unsern herzlichsten Dank.

Die trauernden Kinder

7836

B., W. und M. Enders.

Gefunden eine seidene Mantille. Abzuholen Franzplatz No. 4. 7737

Verloren.

Es wurde am Mittwoch ein wollenes Strümpfchen mit Schuhchen verloren, welches man bittet Nerostraße No. 36 gegen Belohnung abzugeben. 7738

Auf dem Wege vom Stern bis zum Alleeaal ist ein großer schwarzer Atlasfragen verloren worden. Der redliche Finder wird gebeten denselben gegen eine Vergütung von 3 fl. im Alleeaal abzugeben. 7839

Auf den 1. April 1858 wird für eine stille kinderlose Familie ein **Logis** gesucht, von 6—8 Zimmern nebst Zubehör, Bel.-Etage, am liebsten in der **Louisen-, Rhein- oder Friedrichstraße**. Näheres in der Exped. d. Bl. 7477

Stellen = Gesuche.

Ein gebildetes Mädchen, welches ein Jahr in England war, gut englisch spricht und in den feinen weiblichen Arbeiten gut erfahren ist, sucht eine für sie passende Stelle. Der Eintritt kann gleich geschehen. Näheres **Schwalbacherstraße No. 10.** 7770

Zwei Zimmer = und ein Küchenmädchen werden bis Mitte Januar gesucht. Das Nähere in der Expedition d. Bl. 7737

Eine perfekte Köchin, welche sehr gut kochen und sogleich eintreten kann, sucht eine Stelle hier oder außerhalb. Das Nähere zu erfragen **Heidenberg No. 5.** 7840

Ein braves, ordentliches Mädchen, welches im Kochen erfahren ist, sowie alle Hausarbeit gründlich versteht, sucht eine Stelle. Das Nähere in der Expedition d. Bl. 7841

Ein Mädchen, das alle Hausarbeit versteht, waschen und bügeln kann, sucht auf Weihnachten eine Stelle. Näheres **Markt No. 36.** 7842

Ein Mädchen, das schön Weißstücken kann, findet eine dauernde Stelle und kann sich nur eine gute Arbeiterin melden. Wo? sagt die Expedition dieses Blattes. 7843

450 fl. sind für die israel. Gemeinde dahier gegen gerichtliche Sicherheit auszuleihen. Näheres **Geisbergweg No. 13.** 161

200 und 280 fl. Vormundschaftsgeld liegen gegen Hypothek zum Ausleihen bereit. **Lauterbach. C.** 7844

600 fl. Vormundschaftsgeld sind gegen gerichtliche Versicherung auszuleihen bei **Christian Werner.** 7845

Mühlgasse No. 1 eine Stiege hoch ist ein schön möbirtes Zimmer mit einem geräumigen Cabinet mit 2 Betten gegen die **Burgstraße** zu auf die Wintermonate zu vermieten. 7846

Langgasse No. 38 bei **Friedr. Emmermann** sind zwei möbirtes Zimmer billigt zu vermieten. 7776

Für die bei der Pulverexplosion in Mainz Beschädigten

ist bei der Expedition des Tagblattes weiter eingegangen:

Von Unbekaunt 2 fl.; von einem Ungenannten 1 fl.

Für die bei der Pulverexplosion in Mainz Beschädigten ist bei dem Unterzeichneten weiter eingegangen:

Von Herrn Theater-Intendanten **Baron v. Dose** dahier als Brutto-Einnahme des von dem hiesigen Gacitienverein veranstalteten, am 2. d. M. in dem Theater dahier gegebenen Concertes, die Summe von **506 fl. 6 fr.**

Wiesbaden, den 11. December 1857.

Fischer, Bürgermeister.

Für die Beschädigten in Mainz sind eingegangen: von Herrn Hofgerichtspräsident **Blach** 1 fl. 45 fr.; von Frau **Decon** 1 fl. v. **Röbler, Polizei-Director**

Wiesbadener Theater.

Heute Samstag den 12. December: Er hat recht. Lustspiel in 1 Act von **Al. Wilhelm.**
Der arme Poet. Drama in 1 Act von **Közebue.** Ballet.

(Hierbei eine Beilage.)

Wiesbadener Tagblatt.

Samstag

(Beilage zu No. 292)

12. Dec. 1857.

Literarische Anzeige.

Soeben sind erschienen und in der

L. Schellenberg'schen Hof-Buchhandlung

vorräthig:

Album des literarischen Vereins in Bern für 1857.	1 fl. 52 fr.
Bacmeister, Handbuch für Sanitäts-Soldaten. Mit 58 in den Text eingedruckten Holzschnitten.	54 fr.
Baur, Atlas für Handel und Industrie, compl.	6 fl. 40 fr.
Birnbaum, Ueber die Wirthschaftssysteme.	36 fr.
Böhm, Das Neueste und Interessanteste aus der Brenn-Campagne von 1856 zu 1857, mit Bezug auf die Spiritus-Fabrikation verwendbaren Fruchtgattungen und gährungsfähige Zuckerstoffe.	3 fl. 36 fr.
Börsen-Almanach pro 1858.	1 fl. 48 fr.
Feuchtersleben, Geist deutscher Classiker, 4ter—6ter Thl.	
Wieland, Schiller, Bensef, Sternau, pro Bändchen	36 fr.
Der Hanauer Turnerproceß.	36 fr.
Handzeichnungen berühmter Meister, 1te Pief.	7 fl. 12 fr.
Honneger, Lamartine und Victor Hugo.	1 fl. 36 fr.
Humboldt, A. v., Kosmos. Entwurf einer physischen Weltbeschreibung. Vierter Band.	5 fl. 24 fr.
Das Jahrhundert der Umkehr. Roman aus Preußen. 3 Bde.	6 fl. 36 fr.
Krumacher, Der kirchliche Osten und Westen.	12 fr.
Notizen über Papiergeld.	9 fr.
Müller, Anleitung zur Prüfung der Milch.	28 fr.
Petri, Licht des Lebens. Ein vollständiger Jahrgang von Predigten.	2 fl. 24 fr.
Pischon, Ueber meine Theilnahme an der evangel. Allianz.	18 fr.
Strafrechtspflege in Deutschland, 1tes Hest: Der berühmte Bebold'sche Proceß.	27 fr.
Weller, Jahrbuch deutscher Dichtung, 1tes Hest.	54 fr.

Obige Bücher werden auf Verlangen gerne zur Ansicht mitgetheilt.

Thee,

grünen und schwarzen, zu den verschiedensten Preisen von 1 fl. 42 fr. bis 5 fl. per Pfund in anerkannt vorzüglicher Qualität bei
7293 **C. Bergmann Wittwe**, Langgasse No. 26.

Der hiesige Armenverein gibt auch für das nächste Jahr wieder 26 Parzellen Land zur Bebauung, mit den nöthigen Saatkartoffeln armen **nicht arbeitscheuen** Familien gratis. Meldungen dazu sind sofort auf unserem Bureau im Schützenhose zu machen, damit das Land noch vor eintretendem Froste umgegraben werden kann. Von den sich Meldenden finden die ärmsten, fleißigsten und in unverschuldete Armuth gerathene Familien die erste Berücksichtigung.

Im Namen des Vorstands des Armenvereins.
v. Köfller.

423

F. Lehmann,

Ed. des Graben,

empfiehlt zu bevorstehenden Christtagen sein aufs reichhaltigste assortirtes Lager in

Kinderspielwaaren.

Ferner eine große Auswahl anderer Gegenstände, welche sich zu Geschenken eignen. Zugleich bringe ich zur geneigten Notiz, daß ich außer allen stets vorräthigen Musikinstrumenten auch eine bedeutende Auswahl in **Guitarren, Flöten, Violinen, Harmonika's u. i. w.** besitze. 7785

Der unterzeichnete akademisch gebildete Maler empfiehlt sich im Anfertigen von **Miniatur-Portraits** von jeder beliebigen Größe, in Aquarell und auf Stein zu Lithographiren. Durch ihre treffende Ähnlichkeit bis in die kleinsten Dimensionen und durch ihre Eleganz eignen sich diese nebenbei zum Einfassen in Brochen, Medaillons und dergl. zu Andenken und Weihnachtsgeschenken. Auch **photographische** Ausnahmen finden täglich bei jeder Witterung statt.

Th. Engert,

7068

am Badhaus zum schwarzen Bod.

Zu nützlichen Weihnachtsgeschenken

empfehle eine reiche Auswahl in Britannia-Metall, Theemaschinen, Kaffee-, Thee- und Milchkannen, Pariser Guss-, Arm-, Tafel- und Spiel-Leuchter, lackirte Theebretter, Brodkörbe, Botanischebüchsen, Vogelkäfige u. zu realen Preisen.

Jacob Jung,

7786

Langgasse No. 28.

CONCORDIA, Cölnische Lebens - Versicherungs - Gesellschaft.

Grund - Capital der Gesellschaft: **10,000,000 Thaler.**

Beim herannahenden Jahreschluß wird daran erinnert, daß die Aufnahme in die Kinder - Versorgungs - Kassen zum diesjährigen Normal - Beitrage nur bis zum 31. December d. J. stattfinden kann; nach Ablauf dieses Termins wird der Zutritt nur gegen angemessene Erhöhung der Beiträge gestattet.

Auch Lebensversicherungen, Leibrenten, Pensionen, Passagier - Versicherungen gewährt die Concordia gegen feste und billige Prämien zu den liberalsten Bedingungen.

Am Schlusse des Jahres 1856 waren auf den Todesfall versichert **3405** Personen mit **5,209,000 Thaler Capital** und **21,400 Thaler Renten.**

In die Kinder - Versorgungs - Kassen waren bis dahin **13,813** Kinder eingeschrieben.

Ausführliche Prospekte und Tarife sowie jede gewünschte Auskunft bei den Agenten

Herrn **Joh. Wolff**, Marktplatz, Wiesbaden,

" **J. K. Lembach**, Biebrich.

6754

Eine schöne Auswahl

Operngucker,

sowie alle andere optischen Artikel empfiehlt zu Weihnachtsgeschenken

Fr. Knaus, Opticus.

7783

Langgasse.

C. F. Wetz, Langgasse No. 48,

empfiehlt beim Herannahen der so kalten Festtage seine so sehr warme mit guter Wolle gefütterte **Filzschuhe** und **Stiefel**, **Uberschuhe** und **Stiefel**, **Filzsohlen** zum Aufnähen und Einlegen etc. Ferner eine große Auswahl ächte **Pariser-Filzhüte**, **Seidenhüte** etc. bestens zur geneigten Abnahme und billigen Preisen.

7800

C. F. Wetz, Langgasse Eck der Marktstraße.

Vertige Rahmen,

sowie **Leisten** in Gold, schwarz, breit und schmal, **Rococo** etc. zum Einfassen von Photographien, Kupferstichen und Delgemälden in großer Auswahl bei

99

Andreas Flocker.

F. L. Schmitt, Taunusstraße No. 17,

empfiehlt **Punsch - Essence** von Arrac und Rum 1 fl. 30 fr., 1 fl. 45 fr. und 2 fl. die Flasche, sowie Rum 1 fl. bis 2 fl. 24 fr., und feinsten **Batavia - Arrac** 1 fl. 30 fr. die Flasche,

7744

Nassauischer Kunst-Verein.

Das Lokal unserer permanenten Ausstellung befindet sich nunmehr im unteren Stock des Museumsgebäudes und ist wieder jeden Sonntag von Vormittags 11 bis Nachmittags 3 Uhr dem Publikum geöffnet.

261

Der Vorstand.

Heute Abend

6806

Geselliger Verein.

Die lithographische Anstalt und Schreibmaterialienhandlung von **W. Zingel jun.**, Langgasse No. 14,

empfiehlt für das bevorstehende Christfest eine große und neue Auswahl **Lederwaaren**, als Receptaires, Schreibmappen mit und ohne Instrumenten, gemalte Schreibunterlagen, Brieftaschen, Album, Poësies, Notiz- und Stammbücher, Cigarren- und Visitenkarten-Etuis, Portemonnaies u. s. w., sowie eine schöne Auswahl von feinen **Luxuspapieren**, **Cartonagearbeiten**, **Reißzeuge**, **Schreibzeuge**, **Zeichenvorlagen**, **Farbenkasten**, feine und ordinäre **Bilderbücher**, katholische und evangelische **Gefangbücher**, **Lampenschirme**, **Fächer**, **Malartifel** und alle **Schreib- und Zeichenmaterialien** u.

7801

Einem verehrten Publikum empfehle ich meine
Weihnachts-Ausstellung
in reichster Auswahl.

H. Wenz, Conditor,
Sonnenbergerthor No. 5.

7751

Louis Krempel,

Langgasse No. 3,

empfiehlt auf bevorstehende Weihnachten sein wohlaffortirtes Lager in allen Sorten

Kinderspielwaaren.

Ferner eine große Auswahl von andern zu Geschenken sich passende Gegenstände.

7692

Regen- und Sonnenschirme werden schnell, solid und billigst reparirt Langgasse No. 2 eine Etage hoch nächst der Kirchgasse.

7198

A. von Humboldt's Kosmos.

Preis 5 fl. 24 fr.

4ter Band ist soeben erschienen und wurde an unsere Abonnenten gesandt. Zu weiteren Aufträgen empfiehlt sich die

**Chr. W. Kreidel'sche
Buchhandlung.**

1

Dom. Sangiorgio,

Webergasse No. 9,

beehrt sich hiermit anzuzeigen, daß sein Waarenlager zu bevorstehenden Weihnachten auf's reichhaltigste assortirt und vermehrt worden ist.

Dasselbe enthält das **Neueste und Schönste** von **Lurus- und Galanterie-Waaren**, nämlich: **Porzellan-, Eisenguß- und silberplattirte Waaren, Necessaires und Chatullen jeder Art, Lederne Damentaschen, Portemonnais und Cigarren-Etuis** nebst vielen nützlichen und practischen zu

Weihnachts - Geschenken

ganz besonders geeignete Artikel.

7579

Dem geehrten Publikum mache ich hiermit die ergebenste Anzeige, daß von heute an meine

Weihnachts - Ausstellung

eröffnet ist.

Julius Pies, Conditor,
Stranzplatz.

7802

Rettig - Bonbons

von **Joh. Ph. Wagner** in Mainz,

anerkannt vorzüglichstes Fabrikat,

sind stets und nur allein zu haben bei

A. Querfeld, Langgasse.

7803

Wiener Puzpulver in Paqueten à 4 und 7 fr. empfiehlt

Pet. Koch, Metzgergasse 18.

173



Meine verschiedenen rein gehaltenen **Weine** bringe ich hiermit in empfehlende Erinnerung, unter anderen
an weißen Weinen:

1852r Rheingauer zu	20 fr.
" Forster	24 "
" Ruppertsberger	36 "
" Deidesheimer	48 "

an rothen Weinen:

Oberingelheimer zu	36 und 48 fr.
Ähmanshäuser	1 fl.

und die feineren Sorten bis zu 4 fl. per Bouteille, sowie auch die verschiedenen **fremden Weine** und **Spirituosen**, als Sherry, Madeira, Malaga, Rum, Cognac &c.

Bei Abnahme in Fässern findet verhältnismäßige Preisermäßigung Statt.

7685

H. L. Freytag, im Bären.

Eine neue Sendung

Strasburger Gänseleber-Pasteten

aus der Fabrik von

F. J. HENRY

Fournisseur de douze principales Cours d'Europe

ist angekommen und sind solche nun stets vorräthig im Preise von 7 bis zu 26 Francs, bei achttägiger Voransbestellung in **Terrinen** bis zu 60 und **Timbales** bis zu 100 Francs.

Auch empfehle ich auf vorherige Bestellung **Terrines** de Perdreaux, de Faisans, de Filet de Lièvre, de Filets de Chevreuil, alle Arten farcirter **Fleischspeisen** mit Gelé garnirt &c.

7804

Julius Pies, Conditior.

Frische Austern und russischen Caviar

6829

bei **Carl Acker.**

Bei Unterzeichnetem ist eine frische Sendung **Caviar**, Rheinlachs (geräuchert), **Bückinge**, sodann **Pistazien**, **Datteln**, **Muscato-rosinen** und **Teltower-Nübchen** eingetroffen.

7787

F. L. Schmitt, Taunusstraße No. 17.

Blasenschinken und Servelatwürste

7805

bei **Chr. Ritzel Wittwe.**

Biscuit-Vorschuß

von bekannter Güte empfiehlt billigst

7684

E. Hahn, Kirchgasse No. 26.

Caffé

in reinschmeckender Waare von 34 bis 52 fr. das Pfund bei

7373

C. Bergmann Wittwe, Pöggasse No. 26.

91 Tanzunterricht.

Montag den 14. December d. J. beginnt ein neuer Cursus für Anfänger und wollen Diejenigen, welche daran Theil zu nehmen wünschen, sich baldigst melden.

Gleichzeitig beginnt an diesem Tage ein neuer Cursus von Repetitionsstunden.
Wiesbaden, den 9. December 1857.

Emma Block,

geb. **Krause,**

am der Langgasse und Webergasse, im Hause des
Herrn Säckler Weiss, erste Etage.

7761

Für passende Weihnachts-Geschenke

empfehlen Unterzeichneter eine schöne Auswahl in angefangenen Bantoffeln, Sophakissen und Hosenträgern, welche er zu sehr billigen Preisen abgibt, auch empfehle sehr schöne Kragen, Aermelstoffs, besonders auch ganz breite Bänder in Sammt und Seide, wie alle seine bekannten Artikel zur geneigten Abnahme.

7693

Ferd. Miller, Kirchgasse 30.

Unterzeichneter erlaubt sich auf bevorstehende Weihnachten seine

Etui-, Portefeuille- und Cartonage-Arbeiten,

sowie das Montiren von Stickeren in empfehlende Erinnerung zu bringen. Auch werden alle Arten von Reparaturen schnellstens besorgt.

7656

A. Petri,

Goldgasse No. 18.

Weihnachtslichtchen,

Wachsstöcke, Gold- und Silberschaum

99

bei **Andreas Flocker.**

Weihnachtslichtchen und Wachsstöcke

in bekannter reicher Auswahl bei

7723

A. Querfeld, Langgasse.

With. Hack, Webergasse 44,

empfehlen auf bevorstehende Weihnachten alle Sorten fertiger Kinderkleidchen, Mäntelchen, Kragen, Taufkleidchen, Damen- und Kinderjacken, Stahlröcke und Crinoline.

7806

Brüsseler Corsetten

werden zu den billigsten Preisen verkauft bei

7807

L. Schroth, Langgasse No. 26.

Ein guter Reiteseil ist billig zu verkaufen. Wo, sagt die Expedition dieses Blattes.

7691

Wilh. Hack, Webergasse 49,

empfiehlt auf bevorstehende Weihnachten eine schöne Auswahl gut verfertigter Westen, Hosen, Röcke und Paletots. 7808

Unbedeutend gefleckte ächt ostind. Foulards - Tücher

6849

bei Ed. Oehler in Frankfurt a/M.

Glace- und Winter-Handschuhe

für Herrn und Damen habe ich eine neue Sendung in sehr schöner und solider Waare erhalten.

7687

Ferd. Miller.

Blumentische

aller Art werden auf Weihnachten aufgezinkt und neue gemacht Hochstättle No. 20. 7562

Taunusstraße No. 26 sind gute Äpfel, Birn und Nüsse zu verkaufen. 7809

Evangelische Kirche.

Sonntag den 13. December. Dritter Advent.

Predigt Vormittags 9 $\frac{1}{2}$ Uhr: Herr Kirchenrath Dieß.

Predigt Nachmittags 2 Uhr: Herr Caplan Conrady.

Betstunde in der neuen Schule Vormittags 8 $\frac{1}{2}$ Uhr: Herr Decan Eibach.

Die Casualhandlungen verrichtet in nächster Woche Herr Pfarrer Köhler.

Katholische Kirche.

Sonntag den 13. December.

Dankfest und Fest der unbesleckten Empfängniß Mariä.

Vormittag: 1te h. Messe 7 Uhr.

2te h. Messe 8 " "

Hochamt mit Predigt und Te Deum 9 $\frac{1}{2}$ "

3te h. Messe 11 $\frac{1}{2}$ "

Nachmittag: Marianische Bruderschafts-Andacht und Christenlehre 2 "

Werktag: Täglich h. Messen um 7 und 9 Uhr; Montag, Donnerstag und Samstag um 8 Uhr Korate-Aemter mit Segen; Samstag

Abend 5 Uhr Salve und Beichte; Mittwoch, Freitag und Samstag Quatemberfasttage.

Deutschkatholischer Gottesdienst

Sonntag den 13. December Vormittags 10 Uhr im Saale des Pariser Hofes in der Spiegelgasse, geleitet durch Herrn Prediger Hiepe.

Druck und Verlag unter Verantwortlichkeit von A. Schellenberg.